



TW L4 E

DE WÄSCHETROCKNER
FR SÈCHE-LINGE

BENUTZERINFORMATION 2
NOTICE D'UTILISATION 21

Electrolux. Thinking of you.

Mehr zu unserem Denken finden Sie unter
www.electrolux.com

INHALT

Sicherheitshinweise	2	Tipps und Hinweise	11
Gerätebeschreibung	5	Reinigung und Pflege	12
Zubehör	6	Fehlersuche	17
Bedienfeld	7	Technische Daten	18
Vor der ersten Inbetriebnahme	7	Montage	19
Programme	9	Umwelttipps	20
Gebrauch des Geräts	9		

Änderungen vorbehalten.



SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen und Beschädigungen durch unsachgemäße Montage. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung griffbereit auf.

SICHERHEIT VON KINDERN UND SCHUTZBEDÜRFTIGEN PERSONEN



Warnung! Es besteht Erstickungs- und Verletzungsgefahr sowie die Gefahr einer dauerhaften Behinderung.

- Das Gerät kann durch Kinder ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung/mangelndem Wissen benutzt werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Person Anweisungen erhalten, wie das Gerät sicher zu bedienen ist.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Alle Verpackungsmaterialien von Kindern fernhalten.
- Halten Sie alle Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Wartung oder Reinigung des Geräts dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht erfolgen.

MONTAGE

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Stellen Sie ein beschädigtes Gerät nicht auf und benutzen Sie es nicht.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt wird, eben, hitzebeständig und sauber ist.
- Das Gerät darf nicht an einem Ort aufgestellt oder verwendet werden, an dem die Temperatur unter 5 °C absinken oder auf über 35 °C steigen kann.
- Das Gerät darf nicht hinter einer verschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit einem Scharnier, das dem des Gerätes gegenüber liegt und eine vollständige Öffnung der Gerätetür verhindert, aufgestellt werden.
- Seien Sie beim Umsetzen des Geräts vorsichtig, denn es ist schwer. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe.
- Transportieren oder bewegen Sie das Gerät stets aufrecht.
- Die Geräterückseite muss gegen die Wand zeigen.
- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen Gerät und Boden zirkulieren kann.
- Wenn das Gerät auf einem Teppichboden aufgestellt wird, stellen Sie sicher, dass die Lüftungsschlitze im Gerätesockel nicht blockiert werden (falls zutreffend).
- Die Abluft darf nicht über denselben Abzug abgeleitet werden, durch den der

Dunstabzug von mit Gas oder sonstigen Brennstoffen betriebenen Geräten gewährleistet wird. (falls zutreffend)

- Wenn der Wäschetrockner auf einer Waschmaschine aufgestellt wird, muss die Befestigung mithilfe des Bausatzes Wasch-Trocken-Säule erfolgen. Der Bausatz Wasch-Trocken Säule, der bei Ihrem autorisierten Lieferanten erhältlich ist, kann nur für die in der mitgelieferten Anleitung aufgeführten Geräte verwendet werden. Lesen Sie die Anleitung aufmerksam vor der Montage (siehe Montageanleitung).
- Der Raum, in dem der Trockner aufgestellt wird, muss gut belüftet sein, damit keine Gase in den Raum zurückströmen, die von offenem Feuer oder von anderen Geräten, die mit Brennstoffen arbeiten, stammen.
- Das Gerät kann freistehend oder unter einer Küchenarbeitsplatte in einer Nische mit den entsprechenden Abmessungen montiert werden (siehe Montageanleitung).
- Überprüfen Sie den waagrechten Stand des Geräts mit einer Wasserwaage, wenn es an seinen endgültigen Platz gestellt wird. Richten Sie es gegebenenfalls mit den Schraubfüßen waagrecht aus.

Elektrischer Anschluss

 **Warnung!** Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen. Wenden Sie sich andernfalls an eine Elektrofachkraft.
- Das Gerät darf ausschließlich an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie dies durch unseren Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdo-

se. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.

- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um das Gerät von der Spannungsversorgung zu trennen. Ziehen Sie dazu immer direkt am Netzstecker.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Das Gerät entspricht den EWG-Richtlinien.

GEBRAUCH

 **Warnung!** Bei unsachgemäßer Verwendung besteht Verletzungs- und Stromschlaggefahr, und das Gerät könnte beschädigt werden.

- Das Gerät ist ausschließlich für die Verwendung im Haushalt vorgesehen.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Während der letzten Phase (Abkühlphase) des Trockengangs wird keine Wärme zugeführt, um Wäschestücke vor Beschädigung zu schützen. Wenn die Trockentrommel vor dem Ende des Trockengangs angehalten werden muss, entnehmen Sie sofort die gesamte Wäsche aus der Trommel und breiten Sie diese zur Wärmeableitung aus.
- Wenn Sie Weichspüler oder ähnliche Produkte benutzen, beachten Sie unbedingt die auf der Verpackung angegebenen Herstelleranweisungen.
- Benutzen Sie das Gerät niemals ohne Filter. Reinigen Sie den Flusenfilter vor oder nach jedem Gebrauch.
- Wischen Sie die um das Gerät ggf. angesammelten Flusen weg.
- Beschädigte Wäschestücke mit Wattierungen oder Füllungen dürfen nicht im Gerät getrocknet werden.
- Artikel wie Schaumgummi (Latexschaumgummi), Duschhauben, imprägnierte Textilien, gummibeschichtete Wäschestücke, Kleider oder Kissen mit Schaumgummipolster dürfen in dem Gerät nicht getrocknet werden.
- Wäschestücke, die mit Speiseöl verschmutzt oder mit Aceton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckentfernern, Terpentin, Wachsen oder Wachsentrfernern behan-

delt worden sind, müssen vor dem Trocknen in heißem Wasser und unter Zugabe einer höheren Waschmitteldosierung gewaschen werden.

- Trocknen Sie keine Wäschestücke im Gerät, die chemisch gereinigt wurden.
- Vergewissern Sie sich, dass sich keine Feuerzeuge oder Streichhölzer in den Taschen von Wäschestücken befinden.
- Nur Textilien trocknen, die für Wäschetrockner geeignet sind. Beachten Sie die Pflegehinweise auf dem Textiletikett.
- Trocknen Sie keine ungewaschenen Wäschestücke im Gerät.
- Für Wäsche, die mit einem Fleckenentferner behandelt wurde, muss vor dem Trocknen ein zusätzlicher Spülgang durchgeführt werden.
- Das Kondenswasser/destillierte Wasser darf nicht getrunken oder für das Zubereiten von Speisen verwendet werden. Dies kann bei Mensch und Tier gesundheitliche Schäden hervorrufen.
- Setzen oder stellen Sie sich niemals auf die geöffnete Gerätetür.
- Beachten Sie die maximale Beladungsmenge von 7 kg (siehe Kapitel „Programmtabelle“).
- Trocknen Sie keine tropfnassen Wäschestücke im Trockner.

REINIGUNG UND PFLEGE

 **Warnung!** Andernfalls besteht Verletzungsgefahr und das Gerät könnte beschädigt werden.

- Schalten Sie vor Reinigungsarbeiten immer das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- oder Dampfstrahl.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

ENTSORGUNG

 **Warnung!** Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

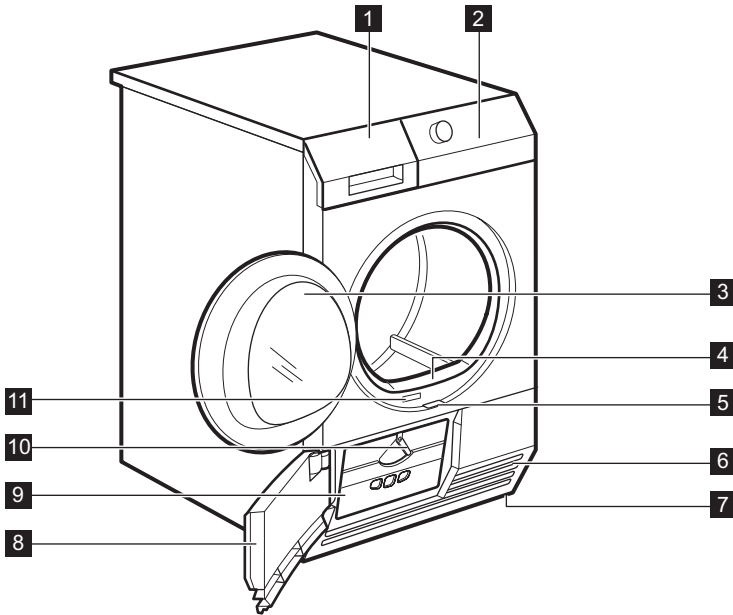
- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

Kompressor

 **Warnung!** Das Gerät könnte beschädigt werden.

- Das Kompressorsystem des Wäschetrockners ist mit einem speziellem Mittel gefüllt, das keine Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthält. Das System muss dicht bleiben. Eine Beschädigung des Systems kann zu einem Leck führen.

GERÄTEBESCHREIBUNG



1 Wasserbehälter

2 Bedienfeld

3 Einfülltür (Türanschlag wechselbar)

4 Hauptfilter

5 Schiebetaste zum Öffnen der Wärmetauschartür

6 Luftschlitze

7 Schraubfüße

8 Zugangstür zum Wärmetauscher

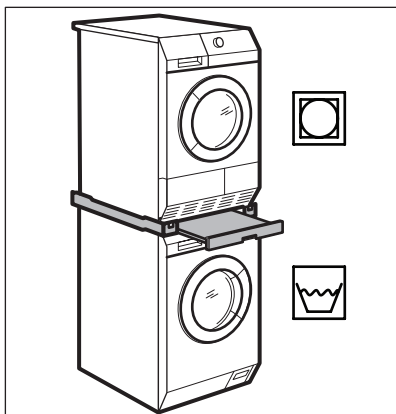
9 Abdeckung des Wärmetauscherfilters

10 Verriegelungsknopf

11 Typenschild

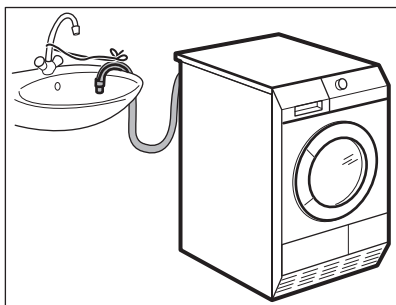
ZUBEHÖR

BAUSATZ WASCH-TROCKEN-SÄULE



Zubehörbezeichnung: SKP11, STA8, STA9
Sie erhalten den Bausatz bei Ihrem Vertragshändler. Der Bausatz Wasch-Trocken-Säule kann nur mit den in der Broschüre aufgeführten Waschmaschinen verwendet werden. Siehe beiliegende Broschüre. Lesen Sie aufmerksam die dem Zubehör beiliegende Anleitung.

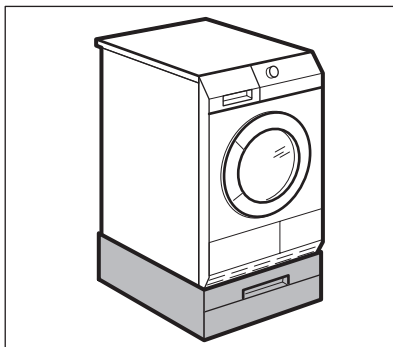
BAUSATZ ZUR ABLEITUNG DES KONDENSWASSERS



Zubehörbezeichnung: DK11.
Erhältlich bei Ihrem lizenzierten Händler (kann bei einigen Modellen des Wäschetrockners angebracht werden)
Zubehör für die Ableitung des Kondenswassers in ein Waschbecken, einen Siphon, einen Gully o. ä.. Nach der Montage wird der Wasserbehälter automatisch geleert. Der Wasserbehälter muss im Gerät bleiben. Der Schlauch muss mindestens 50 cm und höchstens 1 m über dem Boden installiert

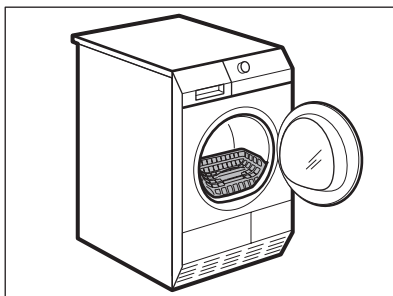
werden. Der Schlauch darf keine Schleife bilden. Kürzen Sie den Schlauch bei Bedarf. Lesen Sie aufmerksam die dem Zubehör beiliegende Anleitung.

SOCKEL MIT SCHUBLADE



Zubehörbezeichnung: PDSTP10.
Sie erhalten den Bausatz bei Ihrem Vertragshändler.
Damit wird das Gerät auf eine höhere Ebene gebracht und das Be- und Entladen erleichtert.
Die Schublade kann zur Aufbewahrung von Wäsche benutzt werden, z. B. für Handtücher, Reinigungsprodukte u.v.m.
Lesen Sie aufmerksam die dem Zubehör beiliegende Anleitung.

TROCKENKORB



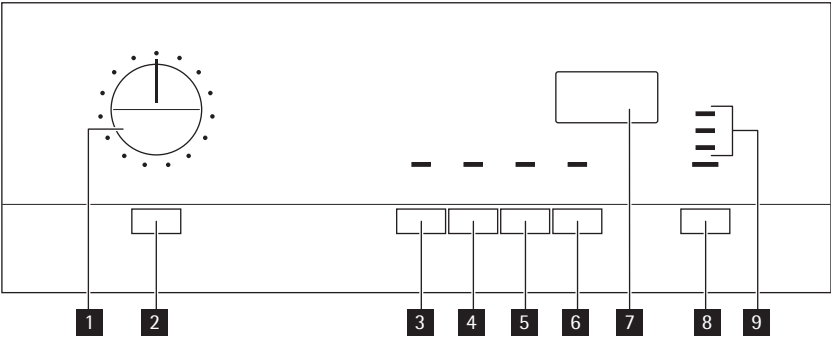
Zubehörbezeichnung: RA5, RA6, RA11, RA12
Erhältlich bei Ihrem lizenzierten Händler (kann bei einigen Modellen des Wäschetrockners angebracht werden). Informieren Sie sich bei Ihrem Händler oder auf der

Website, ob das Zubehör mit Ihrem Gerät kompatibel ist.
Trockenkorb zum sicheren Trocknen im Wäschetrockner von:

- Turnschuhen

- Wolle
 - Stofftieren
 - Dessous
- Lesen Sie aufmerksam die dem Zubehör beiliegende Anleitung.

BEDIENFELD



- 1 Programmwahlschalter
- 2 Taste Ein/Aus
- 3 Taste Knitterschutz
- 4 Taste Signal
- 5 Taste Zeitwahl
- 6 Taste Zeitvorwahl
- 7 Display
- 8 Taste Start/Pause
- 9 Kontrolllampen: *Wasserbehälter leeren , Hauptfilter reinigen , Wärmetauscherfilter reinigen*

VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Reinigen Sie die Trommel des Wäschetrockners mit einem feuchten Tuch oder stellen Sie ein kurzes Programm ein (z. B. 30 Minuten Zeitprogramm), für das Sie das Gerät mit feuchten Tüchern beladen. Zu Beginn eines Trocknungszyklus (3-5 Min.) kann ein etwas höherer Geräuschpe-

gel vorhanden sein. Dieser wird vom Kompressoranlauf erzeugt, was bei Geräten, die mit einem Kompressor ausgestattet sind normal ist wie z.B. Kühl- und Gefrierschränke.

PROGRAMME

Programme	Bela- dung ¹⁾	Wäscheart	Verfügbare Funktionen	Pfle- gesym- bol
Baumwolle				
Extratrocken	7 kg	Zum Trocknen von Kleidungsstücken aus Baumwolle. Trockengrad: Extratrocken.	alle außer: Zeitwahl	☹️🕒
Starktrocken	7 kg	Zum Trocknen von Kleidungsstücken aus Baumwolle. Trockengrad: Starktrocken.	alle außer: Zeitwahl	☹️🕒

Programme	Bela- dung ¹⁾	Wäscheart	Verfügbare Funktionen	Pfle- gesym- bol
Schrantrocken 2)	7 kg	Zum Trocknen von Kleidungsstücken aus Baumwolle. Trockengrad: Schrantrocken.	alle außer: Zeitwahl	 
Bügeltrocken 2)	7 kg	Zum Trocknen von Kleidungsstücken aus Baumwolle. Trockengrad: Bügelwäsche.	alle außer: Zeitwahl	 
Jeans	7 kg	Zum Trocknen von Freizeitkleidung wie Jeans, Sweatshirts mit unterschiedlicher Materialstärke (z. B. am Kragen, an den Manschetten und Nähten).	alle außer: Zeitwahl	 
Daunenkissen	3 kg	Zum Trocknen von Bettwäsche wie: Einzel-/Doppelbettlaken, Kissenbezügen, Bettüberzügen.	alle außer: Knitterschutz und Zeitwahl	  
Zeitprogramm	7 kg	Zum Trocknen der Wäsche in einer benutzerdefinierten Zeit. Die Zeitdauer ist entsprechend der Wäschemenge einzustellen. Zum Trocknen eines einzelnen Teils oder geringer Wäschemengen sollten kurze Zeiten ausgewählt werden.	Alle	  
Mischgewebe				
Extratrocken	3,5 kg	Zum Trocknen von Kleidungsstücken aus Mischgewebe. Trockengrad: Extratrocken.	alle außer: Zeitwahl	  
Schrantrocken 2)	3,5 kg	Zum Trocknen von Kleidungsstücken aus Mischgewebe. Trockengrad: Schrantrocken.	alle außer: Zeitwahl	  
Bügeltrocken	3,5 kg	Zum Trocknen von Kleidungsstücken aus Mischgewebe. Trockengrad: Bügelwäsche.	alle außer: Zeitwahl	  
Leichtbügeln	1 kg (oder 5 Hemden)	Zum Trocknen von pflegeleichten Textilien (z. B. Hemden und Blusen); das Bügeln wird erheblich erleichtert. Die Ergebnisse können je nach Gewebeart und -veredelungen unterschiedlich ausfallen. Legen Sie die Kleidung direkt in den Trockner. Nehmen Sie die Textilien nach dem Trocknen sofort aus dem Trockner und hängen Sie sie auf Kleiderbügel.	alle außer: Zeitwahl	  
Sportkleidung	2 kg	Zum Trocknen von dünner, bügelfreier Sportkleidung aus Polyester oder Mikrofaser.	alle außer: Zeitwahl	
Seide	1 kg	Zum Trocknen von Seide und Damenwäsche mit Warmluft und sanfter Bewegung.	alle außer: Knitterschutz und Zeitwahl	  
Wollpflege	1 kg	Zum Auffrischen von Textilien aus Wolle. Die Kleidungsstücke werden weich und anschmiegsam. Wir empfehlen, die Wäsche sofort nach dem Programmende zu entnehmen.	Signal , Zeit- wahl ³⁾ , Zeit- vorwahl	

1) Höchstgewicht der trockenen Wäsche

2) Nur für Prüfinstitute:

Verwenden Sie für die Leistungsprüfung die im Dokument EN 61121 angegebenen Standardprogramme.

Reinigen Sie den Wärmetauscherfilter nach jedem dritten Trockengang.
3) Nur mit Trockenkorb – siehe ZUBEHÖR

GEBRAUCH DES GERÄTS

VORBEREITEN DER WÄSCHE

Wichtig! Nur Textilien trocknen, die für Wäschetrockner geeignet sind. Vergewissern Sie sich, dass die Wäsche für Wäschetrockner geeignet ist. Achten Sie auf das Pflegesymbol an den Kleidungsstücken.

Pflegesymbol	Eigenschaften
	Kann im Wäschetrockner getrocknet werden
	Kann im Trockner mit Standardtemperatur getrocknet werden
	Kann im Trockner mit reduzierter Temperatur getrocknet werden
	Kann nicht im Wäschetrockner getrocknet werden

Bereiten Sie die Wäsche vor:

- Reißverschlüsse schließen, Bettbezüge zuknöpfen, lose Gürtel oder Bänder (z. B. von Schürzen) zusammenbinden, damit die Wäsche sich nicht verheddert
- darauf achten, dass die Taschen leer sind und Metallgegenstände (Heftklammern, Sicherheitsnadeln usw.) entfernen
- Wäschestücke mit zwei Stoffschichten nach links wenden (z. B. sollte bei mit Baumwolle gefütterten Anoraks die Baumwollschicht außen liegen)

Trocknen Sie nur:

- Baumwolle und Leinen mit Baumwolle - Programmen
- Mischgewebe mit Mischgewebe -Programmen
- Textilien mit dunklen Farben getrennt von Textilien mit hellen Farben - Textilien könnten sonst abfärben
- Trikotwäsche und Strickwaren nur mit den entsprechenden Programmen - die Wäschestücke könnten sonst einlaufen

Wichtig! Trocknen Sie nicht mehr Wäsche als das maximale Fassungsvermögen von 7kg.

EINFÜLLEN DER WÄSCHE

1. Ziehen Sie die Gerätetür auf.
2. Legen Sie die Wäsche locker ein.
3. Schließen Sie die Gerätetür.

 **Vorsicht!** Die Wäsche nicht zwischen Gerätetür und Gummidichtung einklemmen.

EINSCHALTEN DES GERÄTES

Schalten Sie das Gerät mit der Ein/Aus - Taste ein oder aus. Wenn das Gerät eingeschaltet ist, erscheinen auf dem Display einige Anzeigen.

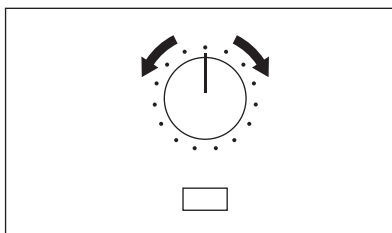
STANDBY-AUTOMATIK

Die automatische Standbyfunktion schaltet das Gerät automatisch in folgenden Fällen aus, um den Energieverbrauch zu senken:

- Wenn die Start/Pause -Taste nicht innerhalb von 5 Min. betätigt wird.
- 5 Min. nach Programmende.

Drücken Sie die Ein/Aus -Taste, um das Gerät einzuschalten.

EINSTELLUNG EINES PROGRAMMS

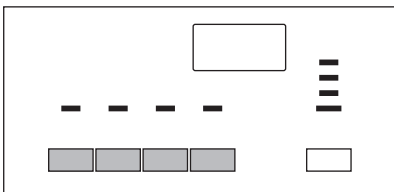


Wählen Sie das gewünschte Programm mit dem Programmwahlschalter aus. Die mögliche Programmdauer erscheint im Display.

 Die angegebene Trockenzeit bezieht sich auf eine Beladung mit 5 kg für Baumwoll- und Jeansprogramme. Für andere Programme bezieht sich die Trockenzeit auf die empfohlene Beladungsmenge. Die Trockenzeit für Baumwoll- und Jeansprogramme ist länger, wenn die Beladung 5 kg übersteigt.

OPTIONEN

Sie können zusammen mit dem Programm eine oder mehrere Optionen wählen. Drücken Sie die entsprechende Taste, um die Option ein- oder auszuschalten.



Ist die Option eingeschaltet, leuchtet die Kontrolllampe über der Taste auf.

KNITTERSCHUTZ -OPTION

Verlängert die Knitterschutzphase (30 Minuten) am Ende des Trockenprogramms auf 90 Minuten. Diese Option beugt Knitterfalten in den Textilien vor. Während der Knitterschutzphase kann Wäsche entnommen werden.

FUNKTION SIGNAL

Wenn die Funktion „Signal“ eingeschaltet ist, ertönt das Signal:

- am Programmende
 - zu Beginn und Ende der Knitterschutzphase
 - bei einer Unterbrechung des Programms
- Das Signal ist standardmäßig eingeschaltet. Mit dieser Funktion können Sie den Ton ein- oder ausschalten.

OPTION ZEITWAHL

Funktioniert nur zusammen mit dem Zeitprogramm. Damit kann die Dauer des Trockenprogramms von min. 10 Min. bis max. 2 Stunden (in Schritten von 10 Min.) eingestellt werden.

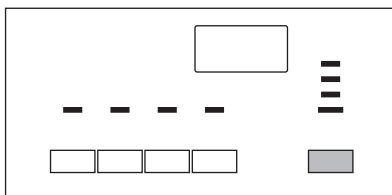
ZEITVORWAHL -OPTION

i Zur Verzögerung des Programmstarts um mindestens 30 Minuten bis höchstens 20 Stunden.

1. Wählen Sie ein Trockenprogramm und Optionen.

2. Drücken Sie die Taste Zeitvorwahl wiederholt, bis die gewünschte Startzeitverzögerung im Display angezeigt wird (z. B. **12h**, wenn das Programm nach einer Verzögerung von 12 Stunden gestartet werden soll.)
3. Drücken Sie die Zeitvorwahl -Taste, um die Start/Pause -Option einzuschalten. Auf dem Display wird angezeigt, wie viel Zeit noch bis zum Programmstart verbleibt.

STARTEN EINES PROGRAMMS



Zum Starten eines Programms drücken Sie die Start/Pause -Taste. Das Gerät startet und die Kontrolllampe über der Taste hört auf zu blinken und leuchtet kontinuierlich.

ÄNDERN EINES PROGRAMMS

Zum Ändern eines Programms drehen Sie den Programmwahlschalter auf **Stop** und stellen Sie dann das Programm neu ein.

FUNKTION „KINDERSICHERUNG“

Die Kindersicherung kann eingeschaltet werden, um zu verhindern, dass Kinder mit dem Gerät spielen. Wenn die Kindersicherung eingeschaltet ist, sind alle Tasten sowie der Programmwahlschalter gesperrt (diese Funktion sperrt nicht die Ein/Aus -Taste). Zum Einschalten der Kindersicherung drücken Sie die Tasten Zeitwahl und Zeitvorwahl gleichzeitig, bis das Symbol  im Display erscheint. Zum Ausschalten drücken Sie die obigen Tasten erneut, bis das Symbol im Display erlischt. Die Kindersicherung kann eingeschaltet werden:

- Bevor Sie die Taste Start/Pause drücken - das Gerät kann nicht starten
- Nachdem Sie die Taste Start/Pause gedrückt haben - alle Tasten und der Programmwahlschalter sind ausgeschaltet

AM ENDE DES PROGRAMMS

Nach Abschluss des Trockenprogramms blinkt das Symbol  im Display. Ist die Funktion Signal eingeschaltet, ertönt etwa eine Minute lang eine akustische Signalfolge.

So entnehmen Sie die Wäsche:

1. Halten Sie die Ein/Aus -Taste 2 Sekunden gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

2. Öffnen Sie die Gerätetür.
3. Entnehmen Sie die Wäsche.
4. Schließen Sie die Gerätetür.

Wichtig! Nach jedem Trockenprogramm:

- Filter reinigen
- Behälter leeren

(Siehe Kapitel *REINIGUNG UND PFLEGE*.)

TIPPS UND HINWEISE

UMWELTTIPPS

- Benutzen Sie keinen Weichspüler für Wäsche, die Sie anschließend in den Trockner geben. Im Wäschetrockner wird die Wäsche automatisch weich.
- Das Kondenswasser kann als destilliertes Wasser verwendet werden, z. B. zum Bügeln mit einem Dampfbügeleisen. Reinigen Sie das Kondensat zuvor (z. B. mit einem Kaffeefilter), um eventuelle Rückstände oder Flusen zu entfernen.
- Halten Sie die Lüftungsschlitze unten am Gerät stets frei.
- Halten Sie sich an die in der Programmtabelle aufgeführten Füllmengen.
- Achten Sie darauf, dass am Installationsort des Geräts eine gute Luftzirkulation herrscht.
- Reinigen Sie den Hauptfilter nach jedem Trockenprogramm.
- Reinigen Sie die Wärmetauscherfilter, wenn die entsprechende Kontrolllampe auf dem Bedienfeld leuchtet.
- Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen gut.

EINSTELLEN DES RESTFEUCHTEGRADS DER WÄSCHE

Ändern des werkseitig eingestellten Restfeuchtegrads:

1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf ein verfügbares Programm.

2. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten Knitterschutz und Zeitwahl . Halten Sie die Tasten gedrückt, bis eines dieser Symbole im Display erscheint:
 -  höchster Trocknungsgrad
 -  stärkerer Trocknungsgrad
 -  voreingestellter Trocknungsgrad
3. Drücken Sie die Taste Start/Pause wiederholt, bis der gewünschte Grad eingestellt ist.
4. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten Knitterschutz und Zeitwahl , um die Einstellung zu speichern.

KONTROLLLAMPE „WASSERBEHÄLTER LEEREN“

Die Kontrolllampe ist standardmäßig eingeschaltet. Sie leuchtet am Ende des Programms oder wenn der Wasserbehälter voll ist. Wenn Sie ein externes Abpumpsystem für den Behälter benutzen, kann die Kontrolllampe ausgeschaltet werden.

Ein- oder Ausschalten der Kontrolllampe:

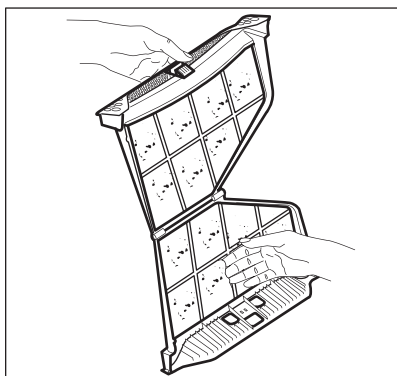
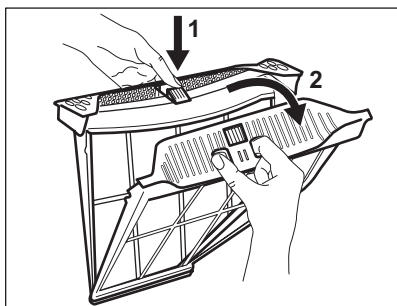
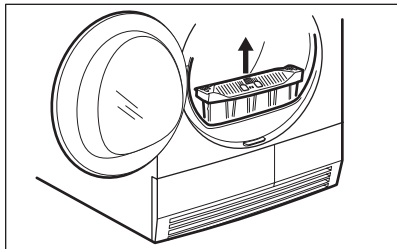
1. Drehen Sie den Programmwahlschalter auf ein verfügbares Programm.
2. Halten Sie gleichzeitig die Tasten Knitterschutz und Zeitvorwahl gedrückt, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird:
 - Die Kontrolllampe ist aus und das Symbol  erscheint - Die Kontrolllampe ist dauerhaft ausgeschaltet
 - Die Kontrolllampe leuchtet und das Symbol  erscheint - Die Kontrolllampe ist eingeschaltet

REINIGUNG UND PFLEGE

REINIGEN DES HAUPTFILTERS

Am Ende eines jeden Programms leuchtet die Kontrolllampe (*Hauptfilter reinigen*), um darauf hinzuweisen, dass der Hauptfilter gereinigt werden muss.

So reinigen Sie den Hauptfilter:



Der Filter hält Flusen zurück. Die Flusen lösen sich während des Trockengangs von der Wäsche.

1. Öffnen Sie die Tür.
2. Ziehen Sie den Filter heraus.
3. Öffnen Sie den Filter.
4. Reinigen Sie den Filter mit der feuchten Hand.



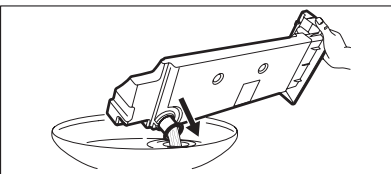
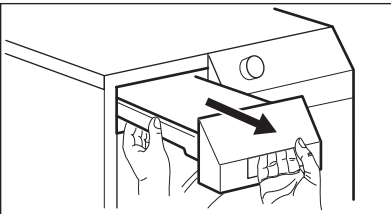
Vorsicht! Benutzen Sie den Trockner niemals ohne Hauptfilter oder mit einem beschädigten oder verstopften Filter.

Wichtig! Reinigen Sie den Hauptfilter nach jedem Trockenprogramm. Ein verstopfter Filter verlängert den Trockengang und erhöht den Energieverbrauch.

LEEREN DES KONDENSATBEHÄLTERS

Der Kondensatbehälter muss nach jedem Trockengang entleert werden.

So leeren Sie den Kondensatbehälter:



Warnung! Vergiftungsgefahr! Das Kondenswasser darf nicht getrunken

5. Reinigen Sie den Filter bei Bedarf mit einer Bürste und warmem Wasser. Schließen Sie den Filter.

6. Entfernen Sie die Flusen vom Filtersockel. Hierfür können Sie einen Staubsauger benutzen.
7. Setzen Sie den Filter in den Filtersockel.

Ist der Kondensatbehälter voll, bricht das Programm automatisch ab und die Kontrolllampe *Kondensatbehälter leeren* leuchtet. Zur Fortsetzung des Programms leeren Sie den Kondensatbehälter und drücken Sie die Starttaste.

i Sie können auch den Bausatz zur externen Ableitung des Kondenswassers installieren (siehe Kapitel: *ZUBEHÖR*).

1. Ziehen Sie den Kondensatbehälter heraus und halten Sie ihn waagrecht.
2. Ziehen Sie die Kunststoffverbindung heraus und entleeren Sie den Kondensatbehälter in ein Waschbecken.
3. Schieben Sie die Kunststoffverbindung ein und setzen Sie den Kondensatbehälter ein.

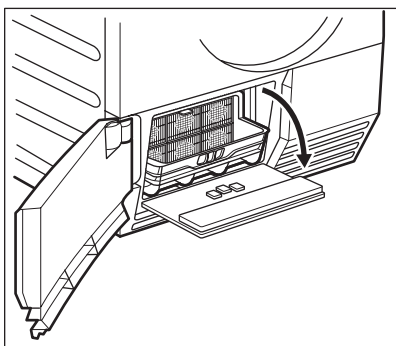
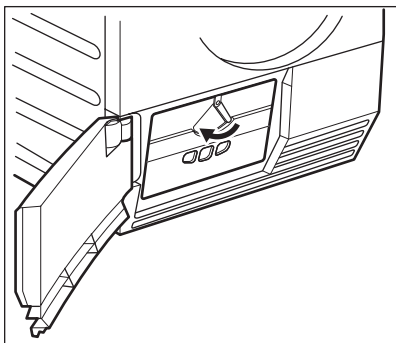
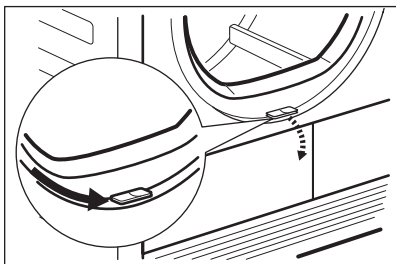
oder für die Zubereitung von Speisen verwendet werden.

i Das Kondenswasser kann als destilliertes Wasser verwendet werden, z. B. zum Bügeln mit einem Dampfbügeleisen. Filtern Sie das Kondenswasser gegebenenfalls (z. B. mit einem Kaffee- filter), um eventuelle Rückstände oder Flusen zurückzuhalten.

REINIGEN DER WÄRMETAUSCHERFILTER

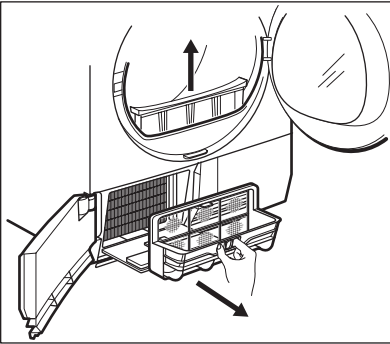
Wenn die Anzeige (*Wärmetauscherfilter reinigen*) leuchtet, müssen die Filter gereinigt werden.

So reinigen Sie die Filter:

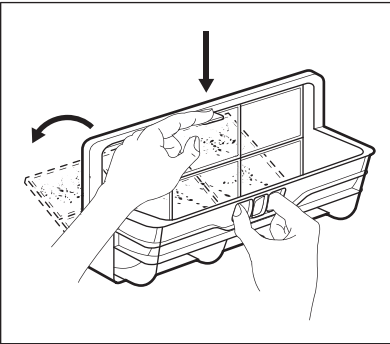


Das Reinigungsintervall der Filter hängt vom Wäschetyp und der -menge ab. Trocknen Sie stets die maximale Beladungsmenge, reinigen Sie die Filter nach jedem Trockengang.

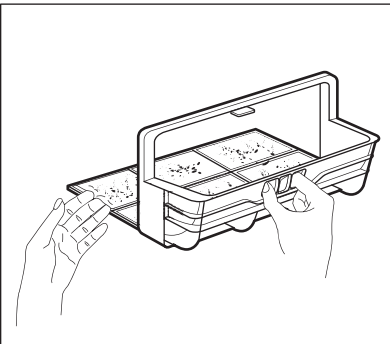
1. Öffnen Sie die Einfülltür.
2. Schieben Sie den Entriegelungsknopf am unteren Rand der Einfülltür zur Seite und öffnen Sie die Wärmetauscher-
tür.
3. Drehen Sie die Verriegelung, um die Wärmetauscherabdeckung zu öffnen.
4. Klappen Sie die Abdeckung des Wärmetauscherfilters nach unten.



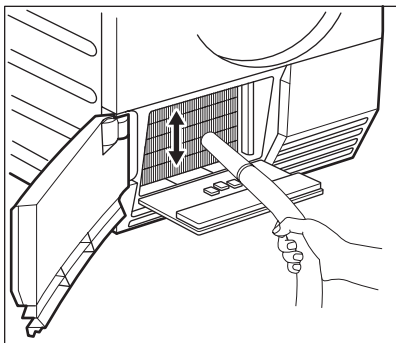
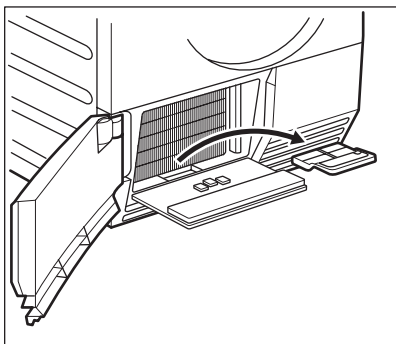
5. Ziehen Sie den Hauptfilter nach oben. Halten Sie den Wärmetauscherfilter fest und ziehen Sie ihn aus dem unteren Fach heraus.



6. Drücken Sie auf den Haken, um den Filter zu öffnen.



7. Reinigen Sie den Filter mit der feuchten Hand. Reinigen Sie den Filter bei Bedarf mit einer Bürste und warmem Wasser. Schließen Sie den Filter.



8. Reinigen Sie den kleinen Filter im Sockel.

9. Entfernen Sie, je nach Bedarf, alle 6 Monate die Flusen aus dem Wärmetauscherfach. Hierfür können Sie einen Staubsauger benutzen.

10. Setzen Sie den kleinen Filter und den Wärmetauscherfilter wieder ein.
11. Schließen Sie die Wärmetauscherabdeckung.
12. Verriegeln Sie die Abdeckung, bis sie einrastet.
13. Schließen Sie die Abdeckung des Wärmetauscherfilters.
14. Schließen Sie die Wärmetauschartür.
15. Setzen Sie den Hauptfilter wieder ein.

REINIGEN DER TROMMEL

! Vorsicht! Benutzen Sie den Wäschetrockner nie mit von Flusen zugesetzten Wärmetauscherfiltern. Dies könnte zur Beschädigung des Wäschetrockners führen. Außerdem erhöht sich auch der Energieverbrauch. Verwenden Sie für die Reinigung des Wärmetauscherfachs keine scharfen Gegenstände. Benutzen Sie den Trockner nie ohne Filter.

! Warnung! Ziehen Sie vor der Reinigung des Geräts den Netzstecker.

Verwenden Sie einen handelsüblichen neutralen Reiniger zur Reinigung der Trommelinnenflächen und Wäscheabweiser. Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem weichen Tuch.

! Vorsicht! Verwenden Sie keine Scheuermittel oder Metallschwämmchen zum Reinigen der Trommel.

BEDIENFELD UND GEHÄUSE REINIGEN

Verwenden Sie einen handelsüblichen neutralen Reiniger zur Reinigung des Bedienfelds und Gehäuses.

Verwenden Sie zur Reinigung ein feuchtes Tuch. Trocknen Sie die gereinigten Flächen mit einem weichen Tuch.



Vorsicht! Verwenden Sie keine Möbelreiniger oder Reinigungsmittel, die eine Korrosion des Geräts verursachen können.

FEHLERSUCHE

FEHLERSUCHE

Problem ¹⁾	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht.	Der Wäschetrockner ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen.	Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Kontrollieren Sie die Sicherung der Hausinstallation.
	Die Einfülltür ist offen.	Schließen Sie die Einfülltür.
	Die Ein/Aus -Taste wurde nicht gedrückt.	Drücken Sie die Ein/Aus -Taste.
	Die Start/Pause -Taste wurde nicht gedrückt.	Drücken Sie die Start/Pause -Taste.
	Das Gerät befindet sich im Standby-Modus.	Drücken Sie die Ein-/Aus -Taste.
Nicht zufriedenstellende Trockenergebnisse.	Es wurde ein falsches Programm eingestellt.	Wählen Sie ein geeignetes Programm. ²⁾
	Der Filter ist verstopft.	Reinigen Sie den Filter. ³⁾
	Die Funktion Trocken Plus war auf minimal gestellt.	Stellen Sie die Funktion Trocken Plus auf mittel oder maximal.
	Die Wärmetauscherfilter sind verstopft.	Reinigen Sie die Wärmetauscherfilter. ³⁾
	Die Beladung des Geräts ist zu hoch.	Stellen Sie sicher, dass das maximale Fassungsvermögen nicht überschritten wurde.
	Das Lüftungsgitter ist verstopft.	Reinigen Sie das Lüftungsgitter am Boden des Geräts.
	Die Innenflächen der Trommel sind verschmutzt.	Reinigen Sie die Innenflächen der Trommel.
	Die Wasserhärte ist zu hoch.	Stellen Sie die entsprechende Wasserhärte ein. ⁴⁾
Die Einfülltür schließt nicht. Err (Fehler) auf dem Display.	Der Filter ist nicht eingerastet.	Setzen Sie den Filter korrekt ein.
	Zwischen der Tür und der Dichtung ist Wäsche eingeklemmt.	Laden Sie die Wäsche richtig in die Trommel.
	Sie haben nach dem Programmstart versucht, das Programm oder die Funktion zu ändern.	Schalten Sie den Wäschetrockner aus und wieder ein. Wählen Sie ein neues Programm.
	Die Funktion, die Sie einschalten möchten, lässt sich nicht mit dem ausgewählten Programm kombinieren.	Schalten Sie den Wäschetrockner aus und wieder ein. Wählen Sie ein neues Programm.

Problem ¹⁾	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Trommelbeleuchtung. ⁵⁾	Defekte Trommelbeleuchtung.	Kontaktieren Sie den Kundendienst und lassen Sie die Trommelbeleuchtung austauschen.
Ungewöhnlicher Zeitablauf im Display.	Die voraussichtliche Programmdauer wird unter Berücksichtigung der Menge und des Feuchtegrades der Wäsche errechnet.	Dieser Vorgang erfolgt automatisch; es handelt sich nicht um eine Gerätestörung.
Das Programm ist ausgeschaltet.	Der Wasserbehälter ist voll.	Leeren Sie den Behälter ³⁾ , drücken Sie die Taste Start/Pause .
Der Trockengang ist zu kurz.	Es befindet sich nicht genügend Wäsche in der Trommel.	Wählen Sie ein Zeitprogramm. Die Zeitdauer ist entsprechend der Wäschemenge einzustellen. Zum Trocknen eines einzelnen Teils oder geringer Wäschemengen sollten kurze Zeiten ausgewählt werden.
	Die Wäsche ist zu trocken.	Wählen Sie ein Zeitprogramm oder eine höhere Trocknungsstufe (z. B. Extratrocken).
	Der Filter ist verstopft.	Reinigen Sie den Filter.
Der Trockengang ist zu lang. ⁶⁾	Die Beladung des Geräts ist zu hoch.	Stellen Sie sicher, dass das maximale Fassungsvermögen nicht überschritten wurde.
	Die Wäsche wurde nicht genug geschleudert.	Schleudern Sie die Wäsche richtig.
	Die Raumtemperatur ist zu hoch, es handelt sich nicht um eine Gerätestörung.	Falls möglich, senken Sie die Raumtemperatur.

1) Das Display zeigt eine Fehlermeldung an (z. B. **E51**): Schalten Sie den Wäschetrockner aus und wieder ein. Wählen Sie ein neues Programm. Drücken Sie die Start/Pause -Taste. Funktioniert das Gerät nicht? - Wenden Sie sich an den Kundendienst unter Angabe des Fehlercodes.

2) Lesen Sie die Programmbeschreibung - siehe PROGRAMME

3) Siehe Kapitel REINIGUNG UND PFLEGE

4) Siehe Abschnitt WASSERHÄRTE im Kapitel TIPPS UND HINWEISE

5) Nur Trockner mit Trommelbeleuchtung.

6) Hinweis: Nach spätestens 5 Stunden wird der Trockengang automatisch abgebrochen (siehe Kapitel Ende des Trockengangs).

TECHNISCHE DATEN



Höhe x Breite x Tiefe	850 x 600 x 600 mm (maximal 640 mm)
Trommelvolumen	118 Liter
maximale Tiefe bei geöffneter Einfülltür	1090 mm
maximale Breite bei geöffneter Einfülltür	950 mm
Höhenverstellbarkeit	850 mm (+ 15 mm - FußEinstellung)
Gewicht des Geräts	50 kg
Max. Fassungsvermögen	7 kg
Elektrische Spannung	230 V

Frequenz	50 Hz
Erforderliche Sicherung	5 A
Gesamte Leistungsaufnahme	950 W
Energie-Effizienzklasse	A+
Energieverbrauch kWh/Trockengang ¹⁾	2,17 kWh
Jährlicher Energieverbrauch ²⁾	260 kWh
Leistungsaufnahme im Ein-Zustand	0,44 W
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand	0,44 W
Verwendungsart	Haushalt
Zulässige Umgebungstemperatur	+ 5 °C bis + 35 °C

1) 7 kg Baumwollwäsche, geschleudert mit 1000 U/min gemäß EN 61121

2) Jährlicher Energieverbrauch in kWh, ausgehend von 160 Trockenprogrammen im Standard-Baumwollprogramm bei voller Beladung und bei Teilbeladung sowie des Verbrauchs der Betriebsarten mit geringer Leistungsaufnahme.. Der tatsächliche Energieverbrauch pro Trockenprogramm ist abhängig von der Nutzung des Gerätes (VERORDNUNG (EU) Nr. 392/2012).

MONTAGE

AUSPACKEN

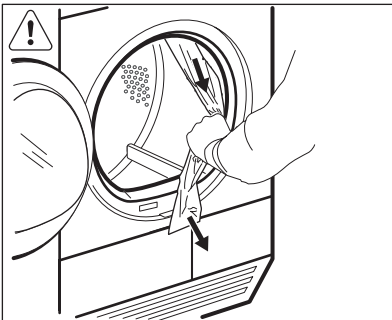


Vorsicht!

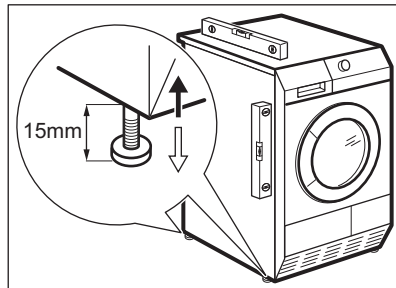
Entfernen Sie vor dem Gebrauch das gesamte Verpackungsmaterial.

Entfernen der Styroportteile:

1. Öffnen Sie die Einfülltür.
2. Ziehen Sie den Kunststoffschlauch mit den Styroportteilen aus der Trommel heraus.

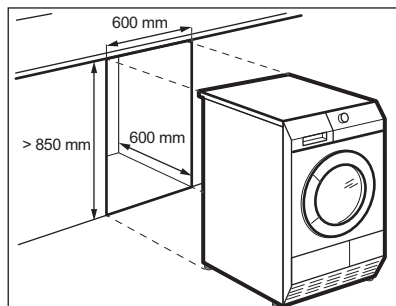


Die Höhe des Wäschetrockners ist verstellbar. Justieren Sie dazu die Füße (siehe Abbildung).



MONTAGE ALS EINBAUGERÄT

Das Gerät kann freistehend oder unter einer Küchenarbeitsplatte in einer Nische mit den entsprechenden Abmessungen montiert werden (siehe Abbildung).



TÜRANSCHLAG DER EINFÜLLTÜR WECHSELN

Die Einfülltür kann vom Benutzer an der gegenüberliegenden Seite angebracht werden.

UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie Geräte mit diesem Symbol  nicht mit dem

Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

 **Wohin mit den Altgeräten?**

den. So kann die Wäsche in einigen Fällen einfacher eingelegt und entnommen werden. (Siehe separates Blatt.)

Überall dort wo neue Geräte verkauft werden oder Abgabe bei den offiziellen SENS-Sammelstellen oder offiziellen SENS-Recyclern. Die Liste der offiziellen SENS-Sammelstellen findet sich unter www.sens.ch.

VERPACKUNGSMATERIALIEN

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern.

Electrolux. Thinking of you.

Partagez notre imagination sur www.electrolux.com

SOMMAIRE

Instructions de sécurité	21	Conseils	30
Description de l'appareil	24	Entretien et nettoyage	31
Accessoires	25	En cas d'anomalie de fonctionnement	37
Bandeau de commande	26	Caractéristiques techniques	38
Avant la première utilisation	26	Installation	39
Programmes	26	En matière de protection de l'environnement	40
Utilisation de l'appareil	28		

Sous réserve de modifications.



INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ

Avant d'installer et d'utiliser cet appareil, lisez soigneusement les instructions fournies. Le fabricant ne peut être tenu pour responsable des dommages et blessures liés à une mauvaise installation ou utilisation. Conservez toujours cette notice avec votre appareil pour vous y référer ultérieurement.

SÉCURITÉ DES ENFANTS ET DES PERSONNES VULNÉRABLES



Avertissement Risque d'asphyxie, de blessure ou d'invalidité permanente.

- Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des enfants ou des personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales, ou le manque d'expérience et de connaissance les empêchent d'utiliser l'appareil sans risque lorsqu'ils sont sans surveillance ou en l'absence d'instruction d'une personne responsable qui puisse leur assurer une utilisation de l'appareil sans danger.
- Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil.
- Ne laissez pas les emballages à la portée des enfants.
- Ne laissez pas les détergents à la portée des enfants.
- Tenez les enfants et les animaux éloignés du hublot de l'appareil lorsque celui-ci est ouvert.
- Les enfants ne doivent pas nettoyer ni entreprendre une opération de maintenance sur l'appareil sans surveillance.

INSTALLATION

- Retirez l'intégralité de l'emballage.
- N'installez pas et ne branchez pas un appareil endommagé.
- Suivez scrupuleusement les instructions d'installation fournies avec l'appareil.
- Assurez-vous que le sol sur lequel vous installez l'appareil est plat, stable, résistant à la chaleur et propre.
- N'installez pas l'appareil ou ne l'utilisez pas dans un endroit où la température ambiante est inférieure à 5 °C ou supérieure à 35 °C.
- L'appareil ne doit pas être installé derrière une porte à serrure, une porte coulissante ni une porte battante dotée d'une charnière du côté opposé à l'appareil qui pourrait empêcher l'ouverture complète du hublot.
- L'appareil est lourd, soyez toujours prudent lorsque vous le déplacez. Portez toujours des gants de sécurité.
- Déplacez toujours l'appareil à la verticale.
- La surface arrière de l'appareil doit être positionnée contre le mur.
- Assurez-vous que de l'air circule entre l'appareil et le sol.
- Assurez-vous que les aérations se trouvant à la base de l'appareil (si présentes) ne sont pas bouchées par de la moquette.
- L'air d'échappement ne doit pas être déchargé dans un tuyau utilisé pour les fumées d'échappement d'appareils à combustion de gaz et autres combustibles. (si présent)

- Si le sèche-linge est placé au-dessus d'un lave-linge, utilisez le kit de superposition. Le kit de superposition, disponible auprès d'un revendeur agréé, ne peut être utilisé qu'avec l'appareil indiqué dans les instructions (fournies avec l'accessoire). Lisez attentivement les instructions avant de procéder à l'installation (reportez-vous au livret d'installation).
- Aérez suffisamment la pièce pour éviter le reflux de gaz provenant d'appareils utilisant d'autres combustibles, y compris les flammes nues.
- L'appareil peut être installé de façon autonome ou sous un plan de travail de cuisine si un espace correct est disponible (reportez-vous au livret d'installation).
- Une fois l'appareil installé à son emplacement permanent, vérifiez qu'il est bien de niveau à l'aide d'un niveau à bulle. S'il n'est pas de niveau, réglez les pieds jusqu'à ce qu'il le soit.

Branchement électrique



Avertissement Risque d'incendie ou d'électrocution.

- L'appareil doit être relié à la terre.
- Vérifiez que les données électriques figurant sur la plaque signalétique correspondent à celles de votre réseau. Si ce n'est pas le cas, contactez un électricien.
- Utilisez toujours une prise de courant de sécurité correctement installée.
- N'utilisez pas d'adaptateurs multiprises ni de rallonges.
- Veillez à ne pas endommager la fiche secteur ni le câble d'alimentation. Le remplacement du cordon d'alimentation de l'appareil doit être effectué par notre service après-vente.
- Ne connectez la fiche d'alimentation à la prise de courant qu'à la fin de l'installation. Assurez-vous que la prise de courant est accessible une fois l'appareil installé.
- Ne tirez jamais sur le câble d'alimentation électrique pour débrancher l'appareil. Tirez toujours sur la prise.
- Ne touchez jamais le câble d'alimentation ou la prise avec des mains mouillées.
- Cet appareil est conforme aux directives CEE.

UTILISATION



Avertissement Risque d'incendie, d'explosion, de choc électrique ou d'endommagement de l'appareil

- Utilisez cet appareil uniquement dans un environnement domestique.
- Ne modifiez pas les caractéristiques de cet appareil.
- Le cycle de séchage se termine par une phase sans chauffage (cycle de refroidissement) pour éviter que le linge ne subisse des dommages.
Si vous arrêtez l'appareil avant la fin du cycle de séchage, retirez et étalez immédiatement tous les articles afin que la chaleur puisse se dissiper.
- Si vous utilisez un assouplissant ou des produits similaires, respectez les instructions figurant sur l'emballage.
- N'utilisez pas l'appareil sans filtre. Nettoyez le filtre à peluches avant ou après chaque utilisation.
- Retirez les peluches accumulées dans l'appareil.
- Ne séchez pas d'articles endommagés contenant un rembourrage ou un garnissage.
- Ne séchez pas d'articles en mousse de caoutchouc (mousse de latex), de bonnets de bains, de textiles imperméables ni d'articles doublés en caoutchouc.
- Avant de sécher des articles ayant été en contact avec des produits tels que huile de cuisson, acétone, alcool, essence, kérosène, produit détachant, térébenthine, cire ou décapant pour cire, nettoyez-les avec de l'eau chaude et une plus grande quantité de lessive.
- Ne séchez pas d'articles sur lesquels ont été utilisés des produits de nettoyage chimiques industriels.
- Vérifiez que les poches des vêtements à sécher ne contiennent pas de briquet à gaz ni d'allumettes.
- Séchez uniquement les textiles adaptés au séchage dans un sèche-linge. Suivez les instructions figurant sur l'étiquette des textiles.
- Ne faites sécher que du linge propre dans l'appareil.
- Si vous avez lavé votre linge avec un produit détachant, lancez un cycle de rinça-

ge supplémentaire avant de démarrer le sèche-linge.

- N'utilisez pas l'eau de condensation/distillée pour préparer des boissons ni pour cuisiner. Elle peut entraîner des problèmes de santé chez les personnes et les animaux domestiques.
- Ne montez pas sur le hublot ouvert de votre appareil ; ne vous asseyez pas dessus.
- Respectez la charge maximale de 7 kg (reportez-vous au chapitre « Tableau des programmes »).
- N'introduisez pas de linge non essoré dans le sèche-linge.

ENTRETIEN ET NETTOYAGE

 **Avertissement** Risque de blessure corporelle ou de dommages matériels.

- Avant toute opération d'entretien, éteignez l'appareil et débranchez la prise secteur.
- Ne pulvérisez pas d'eau ni de vapeur pour nettoyer l'appareil.
- Nettoyez l'appareil avec un chiffon doux humide. Utilisez uniquement des produits

de lavage neutres. N'utilisez pas de produits abrasifs, de tampons à récurer, de solvants ou d'objets métalliques.

MISE AU REBUT

 **Avertissement** Risque de blessure ou d'asphyxie.

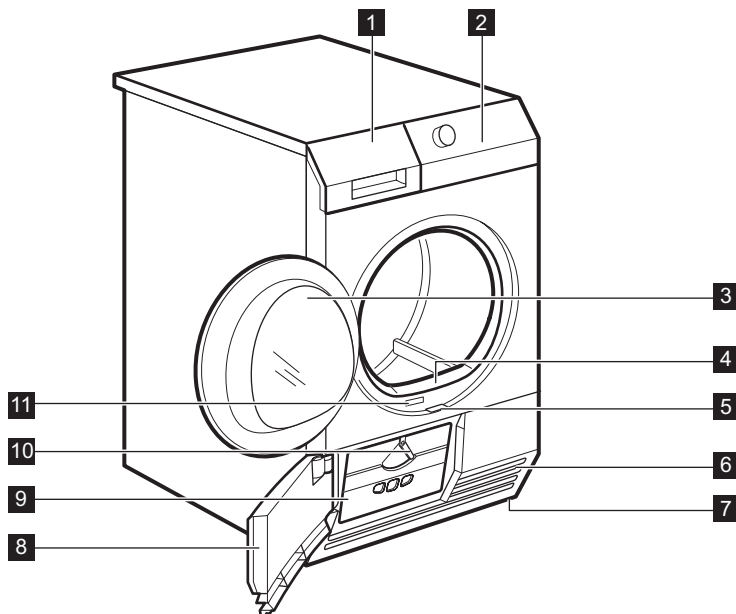
- Débranchez l'appareil de l'alimentation électrique.
- Coupez le câble d'alimentation au ras de l'appareil et mettez-le au rebut.
- Retirez le dispositif de verrouillage de la porte pour empêcher les enfants et les animaux de s'enfermer dans l'appareil.

Compresseur

 **Avertissement** Risque de dommage de l'appareil.

- Dans le sèche-linge, le compresseur et son système sont remplis d'un agent spécial ne contenant pas d'hydrochloro-fluorocarbures. Ce circuit doit rester hermétique. Tout endommagement du circuit peut entraîner une fuite.

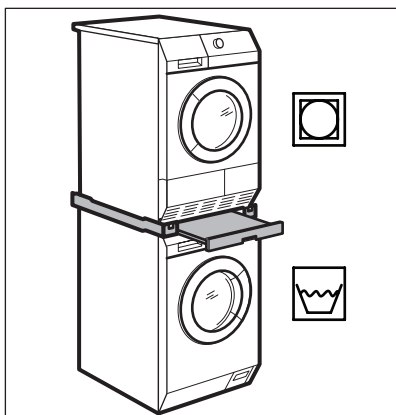
DESCRIPTION DE L'APPAREIL



- | | |
|--|---|
| 1 Bac d'eau de condensation | 7 Pieds réglables |
| 2 Bandeau de commande | 8 Trappe du condenseur thermique |
| 3 Hublot (réversible) | 9 Couverture des filtres du condenseur thermique |
| 4 Filtre principal | 10 Manette de verrouillage |
| 5 Levier coulissant pour ouvrir la trappe du condenseur thermique | 11 Plaque signalétique |
| 6 Fentes de circulation d'air | |

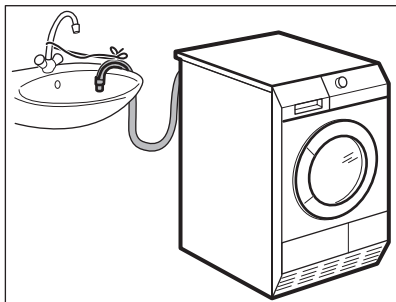
ACCESSOIRES

KIT DE SUPERPOSITION



Nom de l'accessoire : SKP11, STA8, STA9
Disponible auprès de votre magasin vendeur agréé. Le kit de superposition ne peut être utilisé qu'avec les lave-linge indiqués dans le livret. Reportez-vous au livret joint. Lisez attentivement la notice fournie avec l'accessoire.

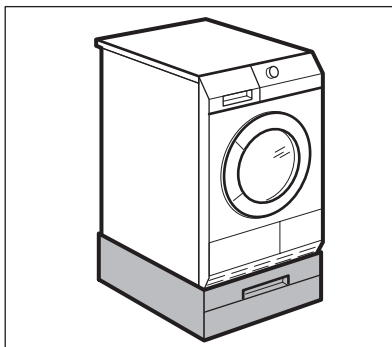
KIT D'ÉVACUATION



Nom de l'accessoire : DK11.
Il est disponible chez votre magasin vendeur agréé (peut se fixer à certains types de sèche-linge)
L'accessoire est destiné à la vidange directe de l'eau de condensation dans une cuvette, un siphon, une rigole, etc. Après l'installation, le bac d'eau de condensation est vidangé automatiquement. Le bac d'eau de condensation doit demeurer dans l'appareil.

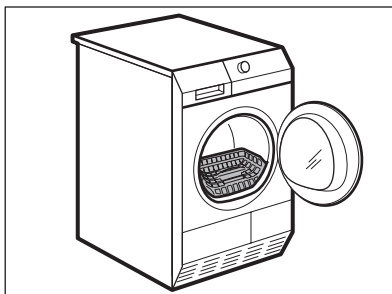
Le tuyau doit être installé à une hauteur comprise entre 50 cm au minimum et 1 m au maximum du niveau du sol. Ce tuyau ne doit pas faire de boucle. Si nécessaire, réduisez la longueur du tuyau.
Lisez attentivement la notice fournie avec l'accessoire.

SOCLE À TIROIR



Nom de l'accessoire : PDSTP10.
Il est disponible auprès de votre magasin vendeur agréé.
Sert à surélever l'appareil à un niveau permettant la charge et le retrait aisés du linge. Le tiroir peut servir au stockage du linge comme par ex. : les serviettes ainsi que des produits de nettoyage et autres.
Lisez attentivement la notice fournie avec cet accessoire.

GRILLE DE SÉCHAGE



Nom de l'accessoire : RA5, RA6, RA11, RA12

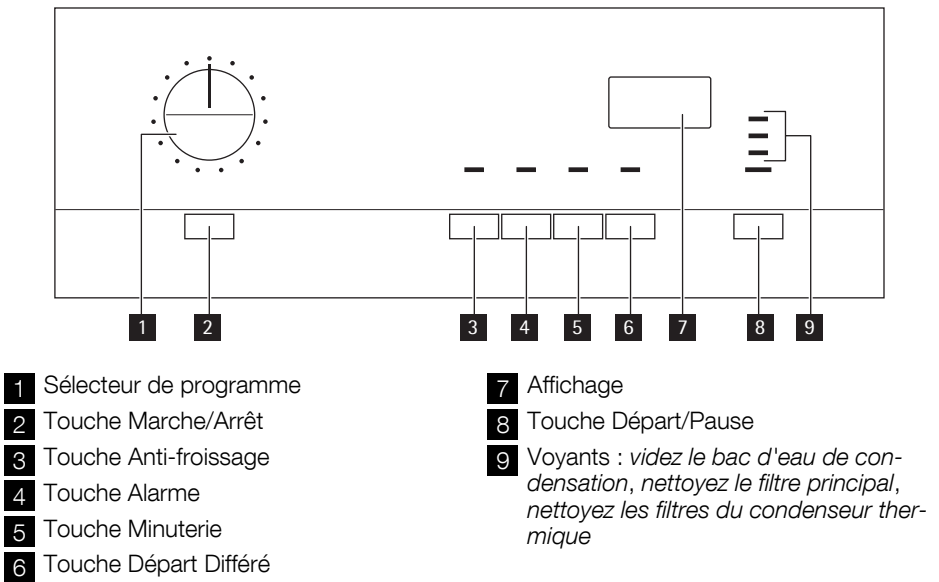
Il est disponible chez votre magasin vendeur agréé (peut se fixer à certains types de sèche-linge). Vérifiez auprès de votre vendeur ou sur le site Internet que l'accessoire est compatible avec votre appareil.

Grille de séchage pour laisser sécher le linge délicat en toute sécurité dans le sèche-linge :

- chaussures de sport
- laine
- peluches
- lingerie

Lisez attentivement la notice fournie avec l'accessoire.

BANDEAU DE COMMANDE



AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

Nettoyez le tambour du sèche-linge avec un chiffon humide ou sélectionnez un programme court (par ex. un programme de 30 minutes) avec une charge de chiffons humides.

Au début du programme de séchage (pendant 3 à 5 min), l'appareil fera un peu plus

de bruit. Ceci est lié au démarrage du compresseur et ceci est normal comme pour tous les appareils alimentés par un compresseur comme : les réfrigérateurs, les congélateurs

PROGRAMMES

Programmes	Charge ¹⁾	Propriétés	Fonctions disponibles	Étiquette d'entretien des textiles
Coton				

Programmes	Charge ¹⁾	Propriétés	Fonctions disponibles	Étiquette d'entretien des textiles
Très Sec	7 kg	Séchage de vêtements en coton. Niveau de séchage : très sec.	tous sauf : Minuterie	 
Sec	7 kg	Séchage de vêtements en coton. Niveau de séchage : bien sec.	tous sauf : Minuterie	 
Prêt à Ranger ²⁾	7 kg	Séchage de vêtements en coton. Niveau de séchage : prêt à ranger.	tous sauf : Minuterie	 
Prêt à Repasser ²⁾	7 kg	Séchage de vêtements en coton. Niveau de séchage : prêt pour le repassage.	tous sauf : Minuterie	 
Jeans	7 kg	Séchage des vêtements décontractés tels que les jeans, les sweats, avec différentes épaisseurs de tissu (par ex. au niveau du poignet, du col ou des coutures).	tous sauf : Minuterie	 
Oreillers	3 kg	Pour le séchage du linge de lit comme : draps, taies d'oreillers, couvre-lits.	tous sauf : Anti-froissage et Minuterie	  
Minuterie	7 kg	Séchage complet du linge pendant la durée de séchage sélectionnée par l'utilisateur. La durée doit être proportionnelle à la charge. Pour sécher un seul article ou de petites quantités de linge, nous vous recommandons d'utiliser des durées courtes.	tous	  
Synthétiques				
Très Sec	3,5 kg	Séchage de vêtements en textiles synthétiques. Degré de séchage : extra sec.	tous sauf : Minuterie	  
Prêt à Ranger ²⁾	3,5 kg	Séchage de vêtements en textiles synthétiques. Degré de séchage : prêt à ranger.	tous sauf : Minuterie	  
Prêt à Repasser	3,5 kg	Séchage de vêtements en textiles synthétiques. Degré de séchage : prêt à repasser.	tous sauf : Minuterie	  
Repassage Facile	1 kg (ou 5 chemises)	Séchage des vêtements faciles à entretenir, tels que les chemises et chemisiers ; pour limiter l'effort de repassage. Les résultats peuvent varier en fonction des différents types de tissus et de finitions. Mettez le linge directement dans le sèche-linge. Une fois le cycle terminé, sortez le linge sec immédiatement et accrochez-le sur un cintre.	tous sauf : Minuterie	  
Textiles Sports	2 kg	Séchage des tenues de sport, textiles fins, à micro-fibres, en polyester, ne nécessitant pas de repassage.	tous sauf : Minuterie	

Programmes	Charge ¹⁾	Propriétés	Fonctions disponibles	Étiquette d'entretien des textiles
Soie / Lingerie	1 kg	Séchage de la soie/lingerie au moyen d'air chaud et d'un mouvement délicat.	tous sauf : Anti-froissage et Minuterie	  
Rafrâchir Laine	1 kg	Pour rafraîchir les vêtements en laine. Les vêtements seront doux et confortables. Nous vous recommandons de sortir immédiatement les vêtements sitôt le programme terminé.	Alarme et Minuterie ³⁾ , Départ Différé	

1) Poids maximal des vêtements secs

2) Uniquement pour les instituts de test :

pour effectuer un test de performance, utilisez les programmes standard spécifiés dans le document EN 61121.
Les filtres du condenseur thermique doivent être nettoyés tous les 3 cycles.

3) Uniquement avec la grille de séchage (reportez-vous au chapitre ACCESSOIRES).

UTILISATION DE L'APPAREIL

PRÉPARATION DU LINGE

Important Séchez uniquement le linge adapté au séchage dans le sèche-linge. Veillez à ce que le linge soit adapté au séchage dans le sèche-linge. Vérifiez le symbole tissu sur les vêtements.

Symbole tissu	Propriété
	Séable au sèche-linge
	Séable au sèche-linge à température standard
	Séable au sèche-linge à température réduite
	Non séable au sèche-linge

Préparez le linge de manière adéquate :

- fermez les fermetures éclair, boutonnez les housses de couettes et nouez les liens ou rubans (par ex. ceintures de tabliers) - le linge peut s'entremêler ;
- veillez à vider les poches - retirez les pièces métalliques (trombones, épingles de sûreté, etc.) ;
- retournez sur l'envers les articles doublés (par ex. les anoraks avec doublure en coton : la doublure doit être à l'extérieur).

Séchage indépendant :

- coton et lin avec les programmes Coton

- tissus synthétiques et mélangés avec les programmes Synthétiques
- de manière séparée, les textiles de couleur vive et ceux de couleur claire - les couleurs peuvent déteindre
- lainages et bonneterie uniquement avec les programmes applicables - les vêtements peuvent rétrécir

Important Ne mettez pas une quantité de linge dépassant la charge maximale de **7 kg**.

CHARGEMENT DU LINGE

1. Ouvrez la porte de l'appareil
2. Introduisez le linge, sans le comprimer.
3. Fermez la porte de l'appareil.



Attention Ne coincez pas de linge entre la porte de l'appareil et le joint en caoutchouc.

MISE EN FONCTIONNEMENT DE L'APPAREIL

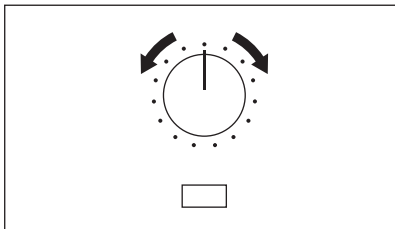
Appuyez sur la touche Marche/Arrêt pour mettre l'appareil en fonctionnement ou à l'arrêt. Quand l'appareil est en fonctionnement, certaines indications sont affichées sur l'écran.

FONCTION VEILLE AUTOMATIQUE

Pour réduire la consommation d'énergie, la fonction Veille automatique éteint l'appareil :

- si la touche Départ/Pause n'a pas été actionnée dans un délai de 5 minutes.
 - 5 minutes après la fin du programme.
- Appuyez sur la touche Marche/Arrêt pour mettre l'appareil en fonctionnement.

RÉGLAGE D'UN PROGRAMME



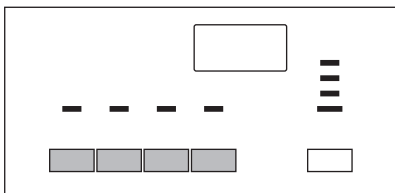
Utilisez le sélecteur pour régler le programme. La durée possible jusqu'à la fin du programme s'affiche sur l'écran.

- i** La durée de séchage qui s'affiche correspond à une charge de 5 kg pour les programmes Coton et Jeans. Pour les autres programmes, la durée du séchage correspond aux charges recommandées. La durée du séchage d'une charge supérieure à 5 kg est plus importante pour les programmes Coton et Jeans.

FONCTIONS SPÉCIALES

Conjointement au programme, il vous est possible de régler 1 ou plusieurs fonctions spéciales.

Appuyez sur la touche correspondant à la fonction souhaitée pour activer ou désactiver la fonction.



Lorsque la fonction est activée, le voyant au-dessus de la touche s'affiche.

FONCTION ANTI-FROISSAGE

Prolonge la phase anti-froissage (30 minutes) à la fin du cycle de séchage à 90 minutes.

Cette fonction empêche le froissage du linge. Le linge peut être retiré au cours de la phase anti-froissage.

FONCTION ALARME

Lorsque la fonction alarme est activée, vous pouvez entendre l'alarme :

- à la fin du cycle ;
- au démarrage et à la fin de la phase anti-froissage ;
- lors de l'interruption du cycle.

Le fonction alarme est activée par défaut.

Vous pouvez utiliser cette fonction pour activer ou désactiver le son.

FONCTION MINUTERIE

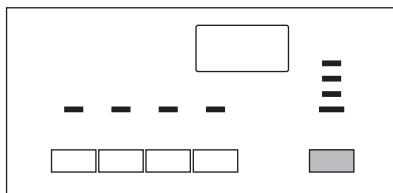
Fonctionne uniquement avec le programme Minuterie . Elle permet à l'utilisateur de régler une durée spéciale du programme de séchage d'un minimum de 10 min jusqu'à un maximum de 2 heures (par paliers de 10 min).

FONCTION DÉPART DIFFÉRÉ

- i** Permet de retarder le départ du programme de séchage d'un minimum de 30 min jusqu'à un maximum de 20 heures.

1. Sélectionnez le programme et les fonctions de séchage.
2. Appuyez plusieurs fois sur la touche Départ Différé jusqu'à ce que l'heure de départ différé requise apparaisse sur l'affichage (par exemple 12h si le programme doit démarrer après 12 heures.)
3. Pour activer la fonction Départ Différé , appuyez sur la touche Départ/Pause . Le temps restant avant le départ diminue sur l'affichage.

DÉPART D'UN PROGRAMME



Pour activer le programme, appuyez sur la touche Départ/Pause . Le voyant au-dessus de la touche passe au rouge.

CHANGEMENT DE PROGRAMME

Pour changer de programme, tournez le sélecteur de programmes sur **Stop** puis sélectionnez à nouveau le programme.

FONCTION SÉCURITÉ ENFANTS

La sécurité enfants peut être activée pour empêcher les enfants de jouer avec l'appareil. La sécurité enfants verrouille toutes les touches et le sélecteur de programme (cette fonction ne verrouille pas la touche Marche/Arrêt). Pour activer la fonction Sécurité enfants, appuyez simultanément sur les touches Minuterie et Départ Différé jusqu'à ce que le symbole  apparaisse sur l'écran. Pour la désactiver, appuyez de nouveau sur les touches ci-dessus jusqu'à ce que le symbole disparaisse.

Vous pouvez activer la fonction Sécurité enfants :

- avant d'appuyer sur la touche Départ/Pause , ce qui empêche l'appareil de démarrer

CONSEILS

CONSEILS ÉCOLOGIQUES

- N'utilisez pas d'assouplissant pour le lavage et le séchage. Le sèche-linge adoucit automatiquement le linge.
- Utilisez l'eau de condensation comme de l'eau distillée, par ex. dans un fer à repasser à vapeur. Nettoyez si nécessaire l'eau de condensation (par ex. avec un filtre à café) pour enlever les petites peluches qui peuvent s'y trouver.
- Maintenez toujours dégagées les fentes de circulation d'air au fond de l'appareil.
- Respectez les charges indiquées au chapitre consacré aux programmes.
- Veillez à maintenir une bonne circulation d'air autour de l'appareil.
- Nettoyez le filtre principal après chaque cycle de séchage.
- Nettoyez les filtres du condenseur thermique lorsque le voyant correspondant s'allume sur le bandeau de commande.
- Essorez suffisamment le linge avant de le sécher.

- après avoir appuyé sur la touche Départ/Pause , ce qui désactive toutes les touches et le sélecteur de programme

À LA FIN DU PROGRAMME

Une fois le cycle de séchage terminé, le symbole  clignote sur l'écran. Si la fonction Alarme est active, un signal sonore retentit à intervalles répétés pendant une minute.

Pour retirer le linge :

1. Appuyez sur la touche Marche/Arrêt pendant 2 secondes pour mettre l'appareil à l'arrêt.
2. Ouvrez le hublot de l'appareil.
3. Sortez le linge.
4. Fermez le hublot de l'appareil.

Important Après chaque cycle de séchage :

- nettoyez le filtre
- vidangez le bac d'eau de condensation (Voir le chapitre *ENTRETIEN ET NETTOYAGE*.)

RÉGLAGE DU DEGRÉ D'HUMIDITÉ RÉSIDUELLE DANS LE LINGE

Pour modifier le degré d'humidité résiduelle dans le linge par défaut :

1. Tournez le sélecteur de programme sur un programme disponible.
2. Appuyez simultanément sur les touches Anti-froissage et Minuterie . Maintenez-les enfoncées jusqu'à ce que l'un des symboles s'affiche :
 -  linge séché au maximum
 -  linge plus sec
 -  linge séché par défaut
3. Appuyez à plusieurs reprises sur la touche Départ/Pause jusqu'à atteindre le niveau souhaité.
4. Pour enregistrer le réglage, appuyez simultanément sur les touches Anti-froissage et Minuterie .

SYMBOLE DE RAPPEL DE VIDANGE DU BAC D'EAU DE CONDENSATION

Par défaut, le voyant correspondant est toujours allumé. Il s'allume en fin de cycle

ou lorsque le bac d'eau de condensation est plein. Si vous utilisez un équipement externe pour vidanger le bac d'eau de condensation, le voyant peut être éteint.

Pour activer ou désactiver le symbole :

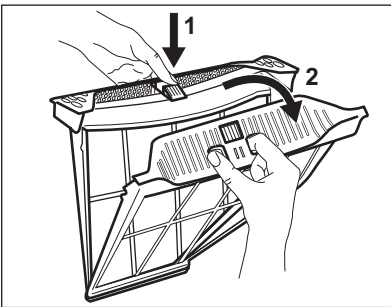
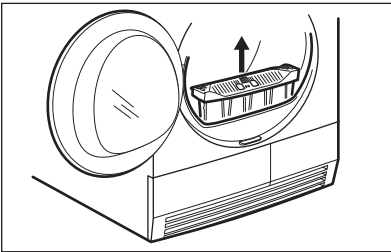
1. Tournez le sélecteur de programme sur un programme disponible.
2. Appuyez simultanément sur les touches Anti-froissage et Départ Différé et maintenez l'appui jusqu'à l'affichage du réglage approprié :
 - le voyant est éteint et le symbole  s'affiche - le voyant est éteint en permanence
 - le voyant est allumé et le symbole  s'affiche - le voyant est activé

ENTRETIEN ET NETTOYAGE

NETTOYAGE DU FILTRE PRINCIPAL

À la fin de chaque cycle, le voyant approprié (*nettoyez le filtre principal*) s'allume pour vous indiquer que le filtre principal doit être nettoyé.

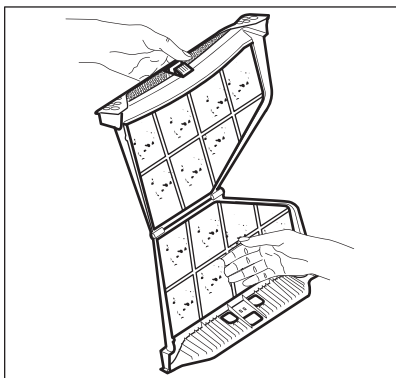
Pour nettoyer le filtre principal :



 Le filtre recueille les peluches. Des peluches apparaissent lors du séchage des textiles dans le sèche-linge.

1. Ouvrez le hublot.
2. Retirez le filtre.

3. Ouvrez le filtre.



Attention N'utilisez jamais votre sèche-linge sans le filtre principal ou avec un filtre endommagé ou obstrué.

Important Nettoyez le filtre principal après chaque cycle de séchage. Un filtre obstrué augmente la durée du cycle et entraîne une consommation d'énergie plus élevée.

VIDANGE DU BAC D'EAU DE CONDENSATION

Vidangez le bac d'eau de condensation après chaque cycle de séchage.

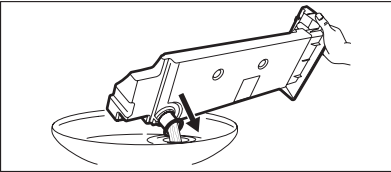
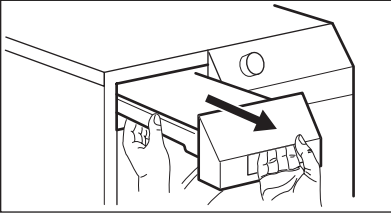
4. Nettoyez le filtre après vous être humidifié la main.
5. Au besoin, nettoyez le filtre à l'eau tiède à l'aide d'une brosse. Refermez le filtre.
6. Enlevez les peluches du logement du filtre. Un aspirateur peut être utilisé à cet effet.
7. Insérez le filtre dans son logement.

Si le bac d'eau de condensation est plein, le programme s'arrête automatiquement et le voyant *Vidanger le bac d'eau de condensation* s'allume. Pour poursuivre le programme, vidangez le bac d'eau de condensation et appuyez sur la touche Départ.



Pour vidanger le bac d'eau de condensation automatiquement, vous pouvez installer un kit de vidange (reportez-vous au chapitre : *ACCESSOIRES*)

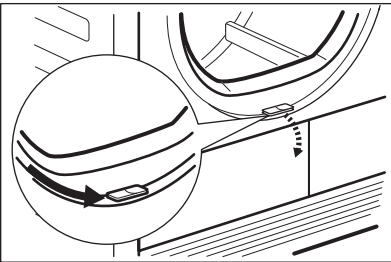
Pour vidanger le bac d'eau de condensation :



⚠ Avertissement Risque d'empoisonnement. L'eau de condensation est impropre à la consommation.

i L'eau de condensation récupérée peut être utilisée dans un fer à repasser à vapeur. Si nécessaire, filtrez l'eau de condensation (par ex. avec un filtre à café) pour en éliminer les résidus et les petites peluches.

Pour nettoyer les filtres :



1. Tirez sur le bac d'eau de condensation et maintenez-le en position horizontale.
2. Sortez le raccord en plastique et vidangez le bac d'eau de condensation dans un évier ou un réceptacle équivalent.
3. Remettez le raccord en plastique en place et réinstallez le bac d'eau de condensation.

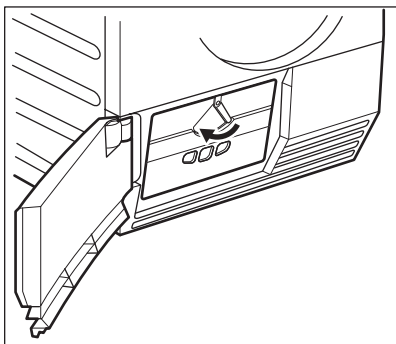
NETTOYAGE DES FILTRES DU CONDENSEUR THERMIQUE

Si le voyant (*Nettoyez les filtres du condenseur thermique*) est allumé, les filtres doivent être nettoyés.

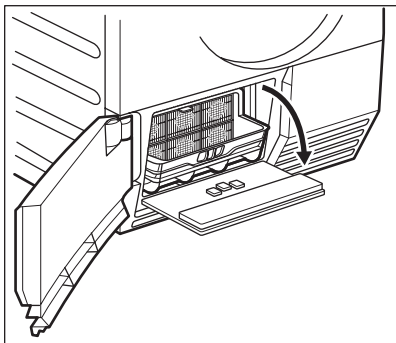
La fréquence de nettoyage des filtres dépend du type et de la quantité de linge.

Si vous séchez des charges maximales, nettoyez les filtres après chaque cycle.

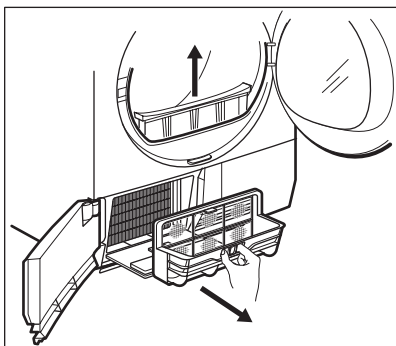
1. Ouvrez le hublot.
2. Déplacez le curseur de verrouillage situé en bas du hublot et ouvrez la porte du condenseur thermique.



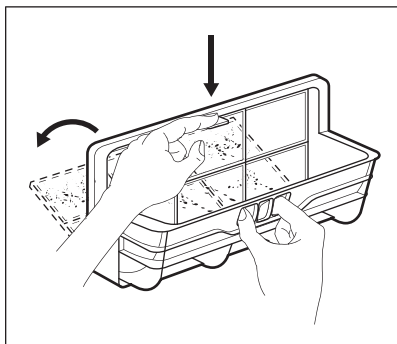
3. Tournez le loquet pour déverrouiller le capot du condenseur thermique.



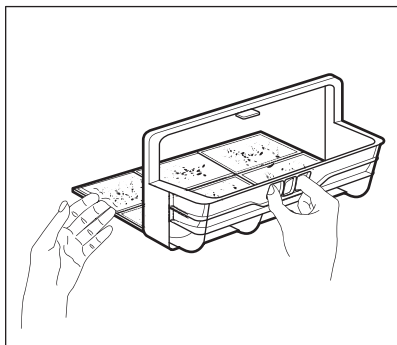
4. Abaissez le capot des filtres du condenseur thermique.



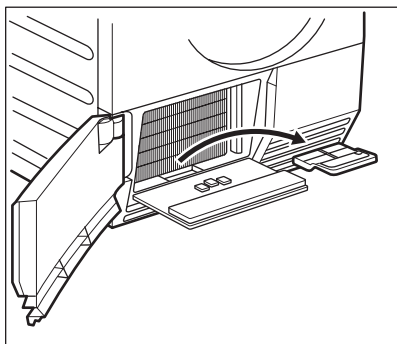
5. Soulevez le filtre principal. Tenez le filtre du condenseur thermique et sortez-le du compartiment inférieur.



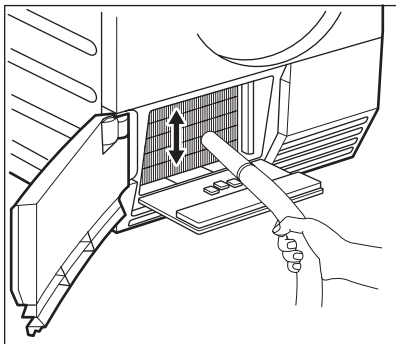
6. Poussez sur le crochet pour ouvrir le filtre.



7. Nettoyez le filtre après vous être humidifié la main. Au besoin, nettoyez le filtre à l'eau tiède à l'aide d'une brosse. Refermez le filtre.



8. Nettoyez le petit filtre situé à la base.



9. Si nécessaire, une fois tous les 6 mois, retirez les peluches du compartiment du condenseur thermique. Vous pouvez utiliser un aspirateur.

10. Remettez en place le petit filtre et le filtre du condenseur thermique.
11. Fermez le capot du condenseur thermique.
12. Fermez le loquet jusqu'à ce qu'un déclic se fasse entendre.
13. Fermez le capot des filtres du condenseur thermique.
14. Fermez la porte du condenseur thermique.
15. Mettez en place le filtre principal.

⚠ Attention N'utilisez pas le sèche-linge quand les filtres du condenseur thermique sont obstrués par des peluches. Cela peut endommager le sèche-linge. Cela augmente par ailleurs la consommation d'énergie.

N'utilisez pas d'objets pointus pour nettoyer le compartiment du condenseur thermique.

N'utilisez pas le sèche-linge sans les filtres.

NETTOYAGE DU TAMBOUR

⚠ Avertissement Débranchez l'appareil avant de le nettoyer.

Utilisez un détergent savonneux neutre standard pour nettoyer la surface interne du tambour et les nervures de ce dernier. Sé-

chez les surfaces nettoyées avec un chiffon doux.

⚠ Attention N'utilisez pas de matières abrasives ou de laine d'acier pour nettoyer le tambour.

NETTOYAGE DU BANDEAU DE COMMANDE ET DU BOÎTIER

Utilisez un détergent savonneux neutre standard pour nettoyer le bandeau de commande et le boîtier.

Nettoyez-les à l'aide d'un chiffon humide. Séchez les surfaces nettoyées avec un chiffon doux.

⚠ Attention Ne nettoyez pas l'appareil à l'aide de produits de nettoyage pour meubles ou autres pouvant entraîner une corrosion.

EN CAS D'ANOMALIE DE FONCTIONNEMENT

EN CAS D'ANOMALIE DE FONCTIONNEMENT

Problème ¹⁾	Cause probable	Solution
Le sèche-linge ne fonctionne pas.	Le sèche-linge n'est pas branché électriquement.	Branchez l'appareil sur le secteur. Vérifiez le fusible dans la boîte à fusibles (installation domestique).
	Le hublot est ouvert.	Fermez le hublot.
	Vous n'avez pas appuyé sur la touche Marche/Arrêt .	Appuyez sur la touche Marche/Arrêt .
	Vous n'avez pas appuyé sur la touche Départ/Pause .	Appuyez sur la touche Départ/Pause .
	L'appareil est en mode Veille.	Appuyez sur la touche Marche/Arrêt .
Résultats de séchage insatisfaisants.	Sélection d'un programme inapproprié.	Sélectionnez un programme adapté. ²⁾
	Le filtre est obstrué.	Nettoyez le filtre. ³⁾
	La fonction Séchage + était en mode minimal.	Réglez la fonction Séchage + sur le mode modéré ou maximal.
	Les filtres du condenseur thermique sont obstrués.	Nettoyez les filtres du condenseur thermique. ³⁾
	Charge excessive.	Respectez la charge maximale.
	La grille d'aération est obstruée.	Nettoyez la grille d'aération qui se trouve en bas de l'appareil.
	Salissure sur la surface interne du tambour.	Nettoyez la surface interne du tambour.
Le hublot ne ferme pas.	La dureté de l'eau est trop élevée.	Réglez la dureté appropriée de l'eau ⁴⁾ .
	Le filtre n'est pas verrouillé en position.	Mettez le filtre dans la bonne position.
	Le linge est coincé entre le hublot et le joint.	Placez la charge correctement dans le tambour.
Err (Erreur) s'affiche à l'écran.	Vous essayez de modifier le programme ou la fonction alors que le cycle a commencé.	Éteignez puis rallumez le sèche-linge. Faites une nouvelle sélection.
	La fonction que vous essayez d'activer ne s'applique pas au programme que vous avez sélectionné.	Éteignez puis rallumez le sèche-linge. Faites une nouvelle sélection.
Aucun éclairage du tambour ⁵⁾	Éclairage du tambour défectueux.	Contactez le service après-vente pour remplacer l'éclairage du tambour.
Durée affichée à l'écran anormalement longue.	La durée du cycle est calculée sur la base du volume et de l'humidité du linge.	La procédure automatique ; il ne s'agit pas d'une anomalie de l'appareil.
Programme inactif.	Le bac d'eau de condensation est plein.	Vidangez le bac d'eau de condensation ³⁾ , puis appuyez sur la touche Départ/Pause .

Problème ¹⁾	Cause probable	Solution
Cycle de séchage trop court.	Il n'y a pas assez de linge.	Sélectionnez la durée du programme. La durée doit être proportionnelle à la charge. Pour sécher un seul article ou de petites quantités de linge, nous vous recommandons d'utiliser des durées courtes.
	Le linge est trop sec.	Sélectionnez la durée du programme ou un niveau de séchage plus élevé (par exemple Très Sec)
Cycle de séchage trop long ⁶⁾	Le filtre est obstrué.	Nettoyez le filtre.
	Charge excessive.	Respectez la charge maximale.
	Le linge n'est pas bien essoré.	Essorez correctement le linge.
	La température de la pièce est très élevée ; il ne s'agit pas d'une anomalie de l'appareil.	Si possible, réduisez la température de la pièce.

- 1) Si un message d'erreur s'affiche sur l'écran (par exemple **E51**) : Éteignez puis rallumez le sèche-linge. Sélectionnez le nouveau programme. Appuyez sur la touche Départ/Pause . Cela ne fonctionne pas ? - contactez votre service après-vente et indiquez le code d'erreur.
- 2) suivez le descriptif du programme ; reportez-vous au chapitre PROGRAMMES
- 3) reportez-vous au chapitre ENTRETIEN ET NETTOYAGE
- 4) reportez-vous à la section DURETÉ DE L'EAU au chapitre CONSEILS
- 5) Uniquement pour les sèche-linge avec éclairage du tambour.
- 6) Remarque : au bout de 5 heures au maximum, le cycle de séchage se termine automatiquement (reportez-vous à la section Fin du cycle de séchage).

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES



hauteur x largeur x profondeur	850 x 600 x 600 mm (maximum 640 mm)
capacité du tambour	118 l
profondeur maximale avec hublot ouvert	1090 mm
largeur maximale avec hublot ouvert	950 mm
hauteur réglable	850 mm (+ 15 mm - réglage des pieds)
poids de l'appareil	50 kg
charge maximale	7 kg
tension	230 V
fréquence	50 Hz
fusible nécessaire	5 A
puissance totale	950 W
classe d'efficacité énergétique	A+
consommation d'énergie en kWh/cycle ¹⁾	2,17 kWh
consommation énergétique annuelle ²⁾	260 kWh
puissance absorbée en mode « Veille »	0,44 W
puissance absorbée en mode éteint	0,44 W
type d'utilisation	Domestique

température ambiante autorisée

+ 5 °C à + 35 °C

1) 7 kg de coton, essoré à 1 000 tr/min conformément à la norme EN 61121

2) Consommation énergétique annuelle en kWh basée sur 160 cycles de séchage du programme standard pour le coton, avec une charge complète ou partielle, et la consommation des modes basse consommation. La consommation énergétique réelle par cycle dépendra de l'utilisation de l'appareil (NORME (EU) No 392/2012).

INSTALLATION

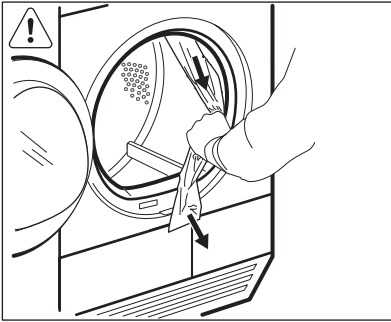
DÉBALLAGE

! Attention

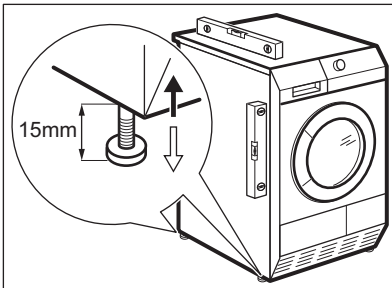
Avant de mettre l'appareil en service, il est impératif d'enlever tous les éléments de protection de transport.

Pour retirer les cales en polystyrène :

1. Ouvrez le hublot.
2. Sortez le tuyau en plastique et les cales en polystyrène du tambour.

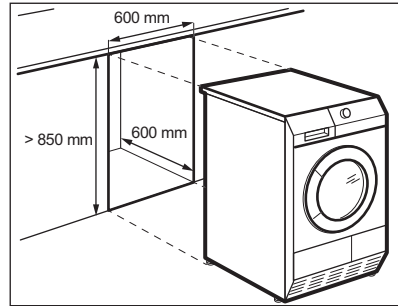


Il est possible de régler la hauteur du sèche-linge. Pour ce faire, réglez les pieds (reportez-vous au schéma).



INSTALLATION SOUS UN PLAN DE TRAVAIL

L'appareil peut être installé de façon autonome ou sous un plan de travail de cuisine si un espace correct est disponible (voir schéma).



RÉVERSIBILITÉ DE LA PORTE

L'utilisateur peut installer le hublot de sorte qu'il s'ouvre dans l'autre sens. Cela est utile si l'espace autour de l'appareil est restreint et rend le chargement et le retrait du linge difficile. (Reportez-vous à la notice séparée.)

EN MATIÈRE DE PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT

Recyclez les matériaux portant le symbole

 . Déposez les emballages dans les

conteneurs prévus à cet effet.

Contribuez à la protection de

l'environnement et à votre sécurité, recyclez vos produits électriques et électroniques.

Ne jetez pas les appareils portant le symbole  avec les ordures ménagères.

Emmenez un tel produit dans votre centre local de recyclage ou contactez vos services municipaux.

Partout où des appareils neufs sont vendus, mais aussi dans un centre de collecte ou une entreprise de récupération officiels SENS.

La liste des centres de collecte officiels SENS est disponible sous www.sens.ch.

MATÉRIAUX D'EMBALLAGE

Recyclez les matériaux portant le symbole  . Déposez les emballages dans les conteneurs prévus à cet effet.

 **Où aller avec les appareils usagés?**

